

SimNAT Pflege Mitgliedschaft

Mitglieder des Netzwerkes sind Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Hochschulen und Berufsfachschulen.

**Neue Mitglieder
sind herzlich willkommen!**

Es besteht die Möglichkeit der aktiven Mitarbeit in Fach- und Regionalgruppen. Den Mitgliedsantrag finden Sie auf der Homepage.

SimNAT Pflege Regionalgruppen



Sprechen Sie uns an...



SimNAT Pflege Vorsitzende:
Christine Loewenhardt (Hochschule Fulda)
Kerstin Reusch (ZAB Gütersloh)

E-Mail: info@simnat-pflege.net
Homepage: www.simnat-pflege.net

Kontoverbindung:
SimNAT Pflege e.V.
Volksbank Allgäu-West
Konto: 19522002
BIC: GENODES1WAN
IBAN: DE76 6509 2010 0019 5220 02

Mitgliedsbeiträge:
Juristische Person: 120.- € / Jahr
Natürliche Person: 40.- € / Jahr
Natürliche Person, ermäßigt: 30.- € / Jahr
(Studierende, Rentner/-innen bzw., wenn die Arbeitgeber/-innen bereits Mitglied sind)

SimNAT Pflege e.V. ist als gemeinnützig anerkannt.

Simulation in der Pflege

Realitätsnah ausbilden



Erstes deutschsprachiges Netzwerk

Im internationalen Raum bildet simulationsbasiertes Lernen bereits seit vielen Jahren einen festen Bestandteil der Pflegeausbildung. Mit Hilfe von Skillstraining und Simulation werden Auszubildende und Studierende auf die klinische Praxis vorbereitet. In einer sicheren, geschützten Lernumgebung können gezielt pflegerische Handlungen und Abläufe eingeübt und optimiert werden.

Evidenzbasiertes Wissen wird in die Patientenversorgung transportiert und reflexives Bewusstsein von Auszubildenden und Studierenden gefördert. Simulationsbasiertes Lernen verbessert dadurch die Patientenversorgung und Patientensicherheit.



SimNAT Pflege fördert die Implementierung und Entwicklung von Skillstraining und Simulation in der Pflegebildung.

SimNAT Pflege unterstützt den Prozess reflektierter Praktikerinnen und Praktiker auszubilden, die ihre klinischen Entscheidungen wissenschaftlich begründen.

SimNAT Pflege initiiert und begleitet Forschungsprojekte, um Simulation in der Pflegebildung wissenschaftlich zu fundieren.

- Nationale Vernetzung und internationale Kooperationen
- Anpassung und Weiterentwicklung internationaler Guidelines für Simulation an nationale Bedingungen
- „Best practice“- Etablierung eines Simulationslabors
- Konzeptentwicklung für die Umsetzung und Anwendung von Simulation
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vorträge, Fort- und Weiterbildungen
- Unterstützung und Initiierung von Forschungsprojekten

